



BERGISCH-RHEINISCHER WASSERVERBAND

Düsselberger Str. 2

42781 Haan

Telefon 02104 - 6913-0

PRESSEMITTEILUNG Haan, den 29.04.2010

Erster Girls`Day beim BRW Mädchen lernen Berufe in der Wasserwirtschaft kennen

Haan/Solingen

Einmal einen Tag in einem typischen Männerberuf erleben – diese Möglichkeit bietet sich Mädchen seit 10 Jahren beim bundesweiten Girls`Day.

Zum ersten Mal hat sich in diesem Jahr der Bergisch-Rheinische Wasserverband (BRW) mit einer Aktion zum Girls` Day beteiligt. Für zwölf Mädchen aus Solinger Schulen und eine begleitende Lehrerin öffneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des BRW die Tore und Gebäude des Klärwerks Solingen-Ohligs.

Ganz echt -mit Schutzbrillen und Arbeitskitteln ausgestattet - konnten die Mädchen einige Tätigkeiten einer Fachkraft für Abwassertechnik an vier verschiedenen Arbeitsstationen üben. Kenntnisse in Biologie, Physik und Mathematik waren bei den Aufgabenstellungen gefragt, und den Meisten machten diese Übungen -mal ganz ohne Jungs- viel Spaß.



In der vorderen Reihe: interessierte Schülerinnen in Schutzkleidung

Im Hintergrund: Mitarbeiter/innen des BRW, die als Ansprechpartner zur Verfügung standen

Hatten die Mädchen bei einer Führung über das Klärwerk noch an der ein oder anderen Station der Abwasserreinigung die Nase gerümpft oder sich die Ohren zugehalten, so waren die typischen Arbeitstätigkeiten einer Fachkraft für Abwassertechnik: Analysieren von Absetzverfahren, Mikroskopieren von Wasserproben, Durchführen von Schnellanalysen bei Verschmutzungen und elektronische Versuche schon viel interessanter.



Vorarbeiter Achim Busse erklärt die Stationen der Abwasserreinigung



Abwassermeister Walter Oelert zeigt den elektronischen Versuchsaufbau

Die Mädchen erhielten neben Einblicken in die verschiedenen Ausbildungsberufe, die der BRW anbietet und auch einen außergewöhnlichen Ausblick, denn wer war schon einmal auf dem Dach eines Faulturms?



Zum Abschluss des Girls´ Days konnten Erfahrungsberichte von Frauen, die in der Wasserwirtschaft beim BRW tätig sind, vielleicht das ein oder andere Mädchen überzeugen, über eine Berufswahl mit technischer Ausrichtung nachzudenken.